

Niederschrift

über die 7. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **03.09.2026**, 17:00 Uhr - 18:06 Uhr,
Lehrsaal C1, Institut der Feuerwehr NRW, Wolbecker Straße 237, 48155 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Silke Busch, Verena Eickelmann, Stefan Gottkehaskamp, Stefan Meesters, Anton Stüwe, Ilona Thaleiser

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Prof. Dr. Heike Deckert-Peaceman, Joachim Harder, Dr. Bodo Kensmann, Victoria Schulze Buschhoff, Margarete Weißeling

von der SPD-Fraktion:

Thomas Marquardt

von der FDP:

Kurt Moths

von der AfD:

Holger Lucius

Ratsmitglieder des Stadtbezirks:

Walter von Göwels (ab TOP 1, 17.07 Uhr),

von der Verwaltung:

Cornelia Schnell

für die Schriftführung:

Annkatriin Christ

Es fehlte/n:

Olga Holin-Burmann, Barbara Krömer, Raimund Mölders, Lennart Weigl

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 7. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Ost am 03.09.2026

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0466/2026</u>
OB | 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Berichte |
| | 3.1. Mündlicher Bericht - Munitionsfund und Bodenarbeiten am Pulverschuppen |
| <u>V/0150/2026</u>
IV | 3.2. Kindertagesbetreuungsbericht 2025 / 2026 |
| <u>V/0282/2026</u>
I | 3.3. 1. Fortschreibung Bericht zum Zeitplan der aus dem Brandschutzbedarfsplan resultierenden Baumaßnahmen |
| <u>V/0420/2026</u>
III | 3.4. Umgang mit UK-Beschlüssen |
| <u>V/0446/2026</u>
III | 3.5. Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung („Bauturbo“) – Erster Erfahrungsbericht |
| | 4. Anhörungen |
| <u>V/0228/2026</u>
III | 4.1. Bericht zur Wohnbaulandentwicklung 2024 - 2025 Fortschreibung des Baulandprogramms 2026 - 2035 |
| <u>V/0288/2026</u>
IV | 4.2. Kommunale Sportförderung: Zuschuss für Baumaßnahmen gemäß Sportförderrichtlinie der Stadt Münster |
| | 5. Entscheidungen |
| <u>V/0387/2026</u>
VI | 5.1. Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Ost
- Planungs- und Baubeschluss für die Spielplätze Drei Eichen Nord und 1. BA. Tomkotten |
| <u>V/0397/2026</u>
IV | 5.2. Matthias-Claudius-Grundschule Handorf: Aufstellung von zwei Fertigbauklassen
- Errichtungs- und Baubeschluss - |
| | 6. Fristgerecht eingegangene Anträge |

<u>A-O/0003/2026</u> OB	6.1.	Dialogforum "Münster-Ost im Gespräch" - Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
	7.	Fristgerecht eingegangene Anregungen und Anfragen
<u>AnO/0015/2026</u> OB	7.1.	Verkehrssicherheit an der Kanalbrücke Hessenweg erhöhen - CDU-Fraktion
<u>AnO/0016/2026</u> OB	7.2.	Anregung zur Prüfung des Baues eines Wendehammers - CDU-Fraktion
<u>AnO/0017/2026</u> OB	7.3.	Beschilderung Brücke Laerer Landweg - FDP, Herr Moths
<u>AnO/0018/2026</u> OB	7.4.	Barrierefreie Gestaltung des Straßenraums in Handorf - CDU-Fraktion
<u>AFO/0008/2026</u> OB	7.5.	Sachstand zum Baugebiet Kötterstraße - CDU-Fraktion
<u>AFO/0009/2026</u> OB	7.6.	Zeitplanung zum Ausbau der Hobbeltstraße (V/308/2025) - CDU-Fraktion
<u>AFO/0010/2026</u> OB	7.7.	Schadstoffbelastung am Pulverschuppen - FDP, Herr Moths
<u>AFO/0011/2026</u> OB	7.8.	Zustand und geplante Sanierung der Infrastruktur im Boniburger Wald - CDU-Fraktion
	8.	Stellungnahme der Verwaltung zu Anträgen, Anregungen und Anfragen
<u>AOST/0001/2026</u> OB	8.1.	Umwidmung und Beschilderung im Bereich der Haskenau-Brücke (ursprüngliche Nr. A-O/0002/2026) -Interfraktioneller Antrag (Tischvorlage vom 28.05.2026)
<u>AnO/0019/2023</u> OB	8.2.	Verkehrssicherheit an der Kanalpromenade von Gelmer bis zur Königsberger Straße - CDU-Fraktion
<u>AnO/0013/2024</u> OB	8.3.	Beleuchtung an der Kanalpromenade zwischen Gelmer und der Königsberger Straße verbessern - SPD-Fraktion
<u>AnO/0026/2025</u> OB	8.4.	Schaltzeiten an der Kanalpromenade im Abschnitt Gelmer - CDU-Fraktion
<u>AnO/0006/2026</u> OB	8.5.	Errichtung Straßenbankett Gelmerheide - CDU-Fraktion
<u>AnO/0012/2026</u> OB	8.6.	Verkehrssicherheit an der Kreuzung Wareндorfer Straße/Mondstraße für Radfahrer und Fußgänger verbessern - CDU-Fraktion

<u>AnO/0013/2026</u> OB	8.7.	Erneuerung Fahrbahnbelag Mondstraße ab Kreuzung Heinrich-Lersch-Weg - CDU-Fraktion (Tischvorlage vom 28.05.2026)
<u>AFO/0008/2025</u> OB	8.8.	Straßenzustand der Coermühle von Haus Nr. 210 bis Einmündung Gitttruper Straße - CDU-Fraktion
	9.	Abgabe neuer Anträge, Anregungen und Anfragen
	10.	Verschiedenes

Herr **Marquardt** eröffnete um 17.00 Uhr die 7. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster Ost und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung der Bezirksvertretung fest.

Herr **Gottkehaskamp** beantragte, den TOP 6.1 aufgrund von Beratungsbedarf von der Tagesordnung abzusetzen. Herr **Marquardt** ließ hierüber abstimmen. Der Antrag wurde einstimmig, bei einer Enthaltung (AFD Herr Lucius) beschlossen.

Frau **Schnell** teilte mit, dass der TOP 3.1 in den nichtöffentlichen Sitzungsteil verschoben wird.

Herr **Marquardt** gratulierte Herrn Dr. Kensmann, Frau Schulze Buschhoff, Frau Weißeling, Herrn Mölders, Herrn Werth und Herrn Meesters nachträglich zum Geburtstag.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Marquardt** informierte das Gremium über seine Aktivitäten seit der letzten Sitzung am 28.05.2026:

- 31.05. Bürgerschützenfest Handorf
- 11.06. Badbegehung Schwimmvereinigung Münster von 1891 e.V. (SV91) am Sudmühlenbad
- 17.06. Termin mit dem Stadtdekanat mit allen Bezirksbürgermeister*innen
- 18.06. Ortstermin mit dem Ordnungsamt in Handorf
- 24.06. Termin mit dem Stadtplanungsamt zum Einzelhandelskonzept mit Herrn Meesters
- 10.07. Nachbarschaftsfest Kasewinkel
- 15.07. Austausch mit Pfarrer Streuer
- 26.08. Spielplatzbegehung mit dem Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit
- 28.08. Teilnahme an der 70 Jahr Feier des Bundeswehrendienstleistungszentrums Münster
- 29.08. Empfang und Konzert des Landes NRW
- 30.08. Grußwort auf dem Sommerfest der Tierfreunde Münster
- 01.09. Bürgersprechstunde
- 02.09. Grundsteinlegung im Wohnquartier Kirschgarten

Frau **Schnell** teilte Folgendes mit:

- zu Ihrem Änderungsantrag zur Vorlage V/0300/2025 – Werse Sudmühle – Ökologische Verbesserung der Werse durch den Bau eines Organismenaufstiegs/Fischaufstiegs – aus der Sitzung vom 12.06.2025 kann ich Ihnen folgende Rückmeldung aus dem Fachamt geben:

„Dem Änderungsantrag kann nach fachlicher Prüfung grundsätzlich zugestimmt werden. Auf zwei Aspekte wird jedoch ausdrücklich hingewiesen:

1. **Sicherheit im Bereich des Organismenaufstiegs:** Durch die Verlegung der Anlegestelle auf die Westseite werden Wassersportler im Vergleich zur ursprünglichen Planung am Zulauf des Organismenaufstiegs vorbeigeführt. Dadurch besteht grundsätzlich die Möglichkeit, in den Organismenaufstieg abzudriften. Nach fachlicher Prüfung und Rücksprache mit dem Kanuverband NRW wird dieses Risiko aufgrund der geringen Strömungsgeschwindigkeit im Oberwasser jedoch insgesamt als sehr gering eingeschätzt. Dies gilt auch für Kinder und ungeübte Personen. Das Befahren des Organismenaufstiegs selbst bleibt aufgrund der höheren Strömungsgeschwindigkeiten verboten. Zur Erhöhung der Sicherheit sind Hinweisschilder, Durchfahrtsverbote, Ausstiegshinweise sowie eine Absperrkette vorgesehen.
2. **Sediment- und Treibgutablagerungen:** Durch die Verlegung des Querriegels kann sich im Bereich der Anlegestelle auf der Westseite Sediment und Treibgut ansammeln. Ein erhöhtes Treibgutaufkommen wird jedoch nicht erwartet. Vorgesehen sind ein Totholzabweiser sowie bei Bedarf die Entfernung von Sedimenten, was allerdings einen höheren Unterhaltungsaufwand nach sich ziehen kann.

Sollten sich nach der Umsetzung erhebliche Einschränkungen bei der Nutzung, ein deutlich erhöhter Unterhaltungsaufwand oder Beeinträchtigungen des Wassersports ergeben, sollte die ursprünglich geplante Anlegestelle östlich des Organismenaufstiegs erneut geprüft werden. Derzeit bestehen aus fachlicher Sicht jedoch keine Einwände gegen die beantragte Änderung. Der vorhandene Kanueinstieg im Unterlauf bleibt unverändert und wird weiter genutzt.“

Über die Fachliche Prüfung und Umsetzbarkeit des Änderungsantrages wurde in der Sitzung am 16.06.2026 dem AUKB bereits berichtet.

- Am 10.08.2026 haben Sie das Ergebnisprotokoll der Ortsbegehung mit dem Ordnungsamt erhalten. Folgende Anregungen sind damit erledigt:
 - AnO/0028/2025 - Verkehrssicherheit für Schulkinder auf der Sudmühlenstraße
 - AnO/0029/2025 - Radverkehr an der Lützowkaserne verbessern durch Beschilderung
 - AnO/0002/2026 - Umwandlung Taxisstellplatz in Kurzzeitparkplatz an der Handorfer Straße
 - AnO/0003/2026 - Hinweisschilder in Handorf
- Die Anregung AnO/0017/2026 – Beschilderung der Brücke Laerer Landweg von der FDP, Herrn Moths hat sich mit dem Aufstellen der Schilder erledigt. Eine separate Stellungnahme ist laut Herrn Moths nicht mehr notwendig.
- Am Mittwoch, den 23.09.2026, um 14.30 Uhr übergibt OL Seifert das Kommando des Stabs-/Unterstützungsbataillon I. Deu/NLD Corps an OL Christoph Biedert. Zu dieser Feierlichkeit lädt der Generalleutnant Mirow die Mitglieder der Bezirksvertretung herzlich ein. Wer an der Kommandoübergabe teilnehmen möchte, muss sich bis morgen anmelden. Die Einladung wurde dem Gremium zur Verfügung gestellt.

Punkt 2 der Tagesordnung	Anregungen nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	--

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0466/2026	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Ost nahm die Vorlage zur Kenntnis:

„Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Jahr-Nr.	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
2026-00128	Es wird angeregt, für die Umleitung des Verkehrs aus Gelmer am Coerder Liekweg zwei Absperrpfosten zu entfernen und den Verkehr direkt auf die Königsberger Straße zu leiten.	Verwaltung
2026-00135	Es wird angeregt, für die Dauer der Sperrung des Schifffahrter Damms die Coermühle mit Tempo 30 in beide Richtungen zu öffnen.	Verwaltung
2026-00143	Es wird angeregt, die gesamte Mondstraße als Tempo-30-Zone auszuweisen.	Verwaltung
2026-00145	Es wird angeregt, im Bereich Haus-Kleve-Weg 31a einen Mülleimer und einen Hundekotbeutelspender aufzustellen.	Verwaltung
2026-00161	Es wird angeregt, die Verkehrs- und Lärmbelastung auf der Mariendorfer Straße u. a. durch Geschwindigkeitskontrollen, den Einsatz einer Geschwindigkeitsmessaanlage, verkehrsberuhigende Maßnahmen und Durchfahrtsbeschränkungen im Interesse der Sicherheit der Anwohnerinnen/Anwohner und Verkehrsteilnehmer zu optimieren.	Verwaltung

Die Anregungen Nr. 2026-00128, 2026-00135, 2026-00143 und 2026-00161 wurden sowohl an die Bezirksvertretung Münster-Ost als auch an den Rat der Stadt Münster gerichtet. Den Mitgliedern des Rates wurden die Anregungen Nr. 2026-00128 und 2026-00135 in der Sitzung am 01.07.2026 und werden die übrigen Anregungen in der Sitzung am 07.10.2026 bekannt gegeben.“

Punkt 3 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 3.1 der Tagesordnung	Mündlicher Bericht - Munitionsfund und Bodenarbeiten am Pulverschuppen
-----------------------------------	---

Der Tagesordnungspunkt wurde in den nichtöffentlichen Sitzungsteil verschoben (siehe auch Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung).

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0150/2026**

Kindertagesbetreuungsbericht 2025 / 2026

Die Bezirksvertretung Münster-Ost nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 3.3 der Tagesordnung
V/0282/2026**

1. Fortschreibung Bericht zum Zeitplan der aus dem Brandschutzbedarfsplan resultierenden Baumaßnahmen

Die Bezirksvertretung Münster-Ost nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 3.4 der Tagesordnung
V/0420/2026**

Umgang mit UK-Beschlüssen

Die Bezirksvertretung Münster-Ost nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 3.5 der Tagesordnung
V/0446/2026**

Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung („Bauturbo“) – Erster Erfahrungsbericht

Die Bezirksvertretung Münster-Ost nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung

Anhörungen

**Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0228/2026**

**Bericht zur Wohnbaulandentwicklung 2024 - 2025
Fortschreibung des Baulandprogramms 2026 - 2035**

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlags der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Bericht zur Wohnbaulandentwicklung 2024 - 2025 (Anlage 1) wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Fortschreibung des Baulandprogramms 2026 – 2035 und die Priorisierung der einzelnen Baugebiete (Anlagen 2a - c) werden beschlossen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - alle zur Baulandentwicklung erforderlichen liegenschaftlichen, planerischen und erschließungstechnischen Schritte weiterzuentwickeln und sie in den einschlägigen Arbeitsprogrammen der städtischen Fachämter umsetzungsorientiert zu verankern. Über den Fortschritt der Baulandentwicklung ist dem Rat im Rahmen der regelmäßigen Fortschreibung des Baulandprogramms zu berichten.

- für die Umsetzung der Baugebiete neben der Realisierung durch die Stadtverwaltung und unter Einhaltung der Grundsätze des Modells der sozialgerechten Bodenordnung auch die Einbindung externer Partner:innen – wie bspw. die Wohn- und Stadtbau GmbH, private Wohnungsbaugesellschaften, die KonvOY GmbH etc., zu prüfen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt entstehen keine Kosten. Die weitere Umsetzung der einzelnen Baugebietsentwicklungen steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit zum jeweiligen Zeitpunkt, die im Rahmen der entsprechenden Haushaltsplanungen zur Entscheidung vorgelegt wird.“

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0288/2026

Kommunale Sportförderung: Zuschuss für Baumaßnahmen gemäß Sportförderrichtlinie der Stadt Münster

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschloss einstimmig, dem Sportausschuss die Annahme des Beschlussvorschlags der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Bewilligung der in Anlage 1 aufgelisteten Anträge auf Gewährung eines Baukostenzuschusses in Höhe von insgesamt 682.000 € (in der Regel als maximal 50 %-Förderung) gemäß der Sportförderrichtlinie wird zugestimmt.
2. Es wird aufgrund der Vielzahl von Anträgen in diesem Jahr kein finanzieller Puffer in Höhe von 8 % für etwaige Mehrkosten im Rahmen der Baupreissteigerungen bei der Baukostenbezuschung nach Ziffer 1 vorgesehen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sportstätten, für die nach Beschlusspunkt 1 der Sachentscheidung eine Förderung gewährt wird, auf Antrag der Vereine bei der Berechnung künftiger Betriebskostenzuschüsse aus dem Sportetat zu berücksichtigen sein können.
4. Die folgenden Anträge werden abgelehnt:

BV	Verein	Maßnahme	Antragseingang	Baukosten*
West	DJK SC Nienberge e. V.	Umgestaltung Terrasse am Fußballclubheim	09.12.2025	10.000,00 €
Südost	TV Wolbeck von 1962 e.V.	Erneuerung Teppichboden	30.12.2025	2.400,00 €

*gerundet auf Hunderter

5. Der Sportausschuss stimmt zu, dass die folgenden Anträge vertagt werden:

BV	Verein	Maßnahme	Antragseingang	Baukosten*
Hiltrup	DJK Grün-Weiß Amelsbüren e. V.	Sanierung Dach Gymnastikhalle	30.08.2025	84.600,00 €
Hiltrup	DJK Grün-Weiß Amelsbüren e. V.	Sanierung Duschen Tennis	30.08.2025	61.400,00 €
Hiltrup	DJK Grün-Weiß Amelsbüren e. V.	Sanierung drei Tennisplätze	13.10.2025	93.500,00 €
Mitte	SC Münster 08 e.V.	Bau Vereinsheim	30.12.2025	2.747.500,00 €
West	DJK SC Nienberge e.V.	Sanierung Mehrzweckhalle	30.12.2025	Unbestimmt

*gerundet auf Hunderter

6. Der Bericht über die gestellten Anträge auf förderunschädlichen vorzeitigen Baubeginn wird zur Kenntnis genommen.

7. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Verwaltung die Inhalte dieser Vorlage mit dem Stadtsportbund Münster e.V. abgestimmt hat.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die o.g. Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0801	Sportinfrastruktur, Sportförderung, Sportveranstaltungen			
Investitionsmaßnahme	0700	Geförderte Vereinsbaumaßnahmen			
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			2026	682.000	
			2027	379.050	
Verpflichtungsermächtigung 2026 zu Lasten			2027	379.050	
Summe aller Auszahlungen				1.061.050	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2026/2027 bei der o. g. Investitionsmaßnahme veranschlagt. Die Verpflichtungsermächtigung wird im Wege der flexiblen Haushaltsführung im Budget des Dezernates für Bildung, Jugend, Familie und Sport aufgefangen.“

Punkt 5 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0387/2026****Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk
Münster-Ost
- Planungs- und Baubeschluss für die Spielplätze
Drei Eichen Nord und 1. BA. Tomkotten**

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Der Sanierung des Spielplatzes Drei Eichen Nord (K294/4) und dem 1. BA. der Sanierung des Spielplatzes Tomkotten (K825/5) nach den Entwürfen des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit (Anlagen 1 und 2) wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die im Beschlusspunkt I aufgeführten Spielplatzsanierungen betragen 70.500 €. Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

SP Drei Eichen Nord: 60.000 €
SP Tomkotten, 1. BA: 10.500 €

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	7300	Sanierung von Spielplätzen; Bezirk Ost			
Auszahlungen			2026	70.500,00	

Für die Sanierung des Spielplatzes Drei Eichen Nord und den 1. BA der Sanierung des Spielplatzes Tomkotten stehen die erforderlichen Ermächtigungen im Haushaltsplan 2026/2027 bei der o.g. Investitionsmaßnahme zur Verfügung.
Durch die geplanten Sanierungsmaßnahmen entstehen keine zusätzlichen Folgekosten.“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0397/2026****Matthias-Claudius-Grundschule Handorf:
Aufstellung von zwei Fertigbauklassen
- Errichtungs- und Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Die Bezirksvertretung Münster-Ost stimmt der Aufstellung von 2 Fertigbauklassen aus dem Bestand der Ludgerusschule Albachten zur Deckung der Raumbedarfe der Matthias-Claudius-Schule Handorf (Anlage 1) bis zur Fertigstellung des neuen Schulgebäudes im Baugebiet Kirschgarten zu. Die Umsetzung erfolgt schnellstmöglich.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Investitionsmaßnahme	4730	Fertigbauklassen			
Auszahlungen		für Baumaßnahmen			
			2026	193.500	
			2027	298.000	
Summe der Auszahlungen				491.500	

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2027ff.	46.100	Folgeaufwand
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Zeile	20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2027 ff.	7.370	Folgeaufwand
Summe aller Aufwendungen/Saldo				53.470	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2026/2027 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Die Folgelastenberechnung wird zur Kenntnis genommen (Anlage 4).“

Punkt 6 der Tagesordnung**Fristgerecht eingegangene Anträge****Punkt 6.1 der Tagesordnung
A-O/0003/2026****Dialogforum "Münster-Ost im Gespräch"**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt (siehe auch Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung).

Punkt 7 der Tagesordnung	Fristgerecht eingegangene Anregungen und Anfragen
---------------------------------	--

Punkt 7.1 der Tagesordnung AnO/0015/2026	Verkehrssicherheit an der Kanalbrücke Hessenweg erhöhen
---	--

Die Anregung wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.2 der Tagesordnung AnO/0016/2026	Anregung zur Prüfung des Baues eines Wendehammers
---	--

Die Anregung wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.3 der Tagesordnung AnO/0017/2026	Beschilderung Brücke Laerer Landweg
---	--

Die Anregung wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.4 der Tagesordnung AnO/0018/2026	Barrierefreie Gestaltung des Straßenraums in Handorf
---	---

Die Anregung wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.5 der Tagesordnung AFO/0008/2026	Sachstand zum Baugebiet Kötterstraße
---	---

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.6 der Tagesordnung AFO/0009/2026	Zeitplanung zum Ausbau der Hobbeltstraße (V/308/2025)
---	--

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.7 der Tagesordnung AFO/0010/2026	Schadstoffbelastung am Pulverschuppen
---	--

Die Anfrage wurde eingebracht.

Frau **Schnell** teilte mit, dass für diese Anfrage eine Stellungnahme vorliegt, die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelt wird.

Punkt 7.8 der Tagesordnung AFO/0011/2026	Zustand und geplante Sanierung der Infrastruktur im Boniburger Wald
---	--

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 8 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anträgen, Anregungen und Anfragen
---------------------------------	--

Punkt 8.1 der Tagesordnung AOST/0001/2026	Umwidmung und Beschilderung im Bereich der Haskenau-Brücke (ursprüngliche Nr. A-O/0002/2026)
--	---

Es entstand eine Diskussion zu dem Inhalt der Stellungnahme. Unter den Mitgliedern der Bezirksvertretung bestand breites Unverständnis für die Entscheidung der Verwaltung. Über einen erneuten Antrag/ Anregung an die Verwaltung wird bis zur November-Sitzung interfraktionell beratschlagt.

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 8.2 der Tagesordnung AnO/0019/2023	Verkehrssicherheit an der Kanalpromenade von Gelmer bis zur Königsberger Straße
---	--

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 8.3 der Tagesordnung AnO/0013/2024	Beleuchtung an der Kanalpromenade zwischen Gelmer und der Königsberger Straße verbessern
---	---

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 8.4 der Tagesordnung AnO/0026/2025	Schaltzeiten an der Kanalpromenade im Abschnitt Gelmer
---	---

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 8.5 der Tagesordnung AnO/0006/2026	Errichtung Straßenbankett Gelmerheide
---	--

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 8.6 der Tagesordnung AnO/0012/2026	Verkehrssicherheit an der Kreuzung Warendorfer Straße/Mondstraße für Radfahrer und Fußgänger verbessern
---	--

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 8.7 der Tagesordnung AnO/0013/2026	Erneuerung Fahrbahnbelag Mondstraße ab Kreuzung Heinrich-Lersch-Weg
---	--

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 8.8 der Tagesordnung
AFO/0008/2025**

**Straßenzustand der Coermühle von Haus Nr. 210
bis Einmündung Gitruper Straße**

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 9 der Tagesordnung

Abgabe neuer Anträge, Anregungen und Anfragen

Herr **Meesters** gab für die CDU-Fraktion folgende Anfrage ab:

**Anfrage AFO/0012/2026
CDU-Fraktion**

**Wiggersbusch – rechtswidriger Zustand -
Flaschen- und Kleidercontainer**

Im Kreuzungsbereich Hobbeltstraße/Kirschgarten stehen ca. 50 m von der Einmündung Hobbeltstraße in Fahrtrichtung rechts, in Höhe vom Wiggersbusch, Flaschen- und Kleidercontainer.

Gleichzeitig ist, wohl aufgrund der Tatsache, dass der Kirschgarten zur Veloroute gehört, Halteverbot gem. Zeichen 283 StVO, angeordnet.

Dies führt zu einem offensichtlichen Widerspruch: Die Container können an diesem Standort weder ordnungsgemäß aufgestellt noch befüllt werden oder zur Leerung angefahren und abgeholt werden, ohne gegen das angeordnete Halteverbot zu verstoßen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Auskunft, wie die Stadt mit diesem Zustand umgehen will und insbesondere, ob eine Verlagerung der Container an einen rechtlich und verkehrlich geeigneten Standort vorgesehen ist.

1. Wie bewertet die Verwaltung die derzeitige Situation rechtlich und verkehrlich?
2. Wie soll künftig sichergestellt werden, dass die Container ordnungsgemäß befüllt und entleert werden können?
3. Ist eine Verlegung der Container an einen anderen Standort vorgesehen? Falls ja, wann und wohin?
4. Falls keine Verlegung vorgesehen ist: Wie soll die notwendige Anfahrt zur Leerung der Container mit dem bestehenden Halteverbot in Einklang gebracht werden?

Wir bitten um eine konkrete Stellungnahme und um Mitteilung, welche Maßnahmen zur Beseitigung des Zustands vorgesehen sind.

Herr **Gottkehaskamp** gab für die CDU-Fraktion folgende Anregung ab:

**Anregung AnO/0019/2026
CDU-Fraktion**

**Sicherheitsmaßnahmen
Straße**

Mariendorfer

Es wird angeregt, Maßnahmen zu ergreifen, die geeignet sind, um die Sicherheit von Fußgängern und Radfahrenden entlang der Mariendorfer Straße zu erhöhen.

Frau **Busch** gab für die CDU-Fraktion folgenden Antrag an die BV Münster-Ost ab:

Antrag A-O/0004/2026
CDU-Fraktion

Wiederbelebung der Bundeswehr-Patenschaft durch die BV-Ost

Beschlussvorschlag:

1. Die Bezirksvertretung Münster-Ost beschließt, die 1972 durch die Gemeinde Handorf begründete Bundeswehr-Patenschaft wiederzubeleben und auf das Stabs- und Unterstützungsbataillon des I. Deutsch-Niederländischen Corps zu übertragen.
2. Die Patenschaft des Stadtbezirks Münster-Ost ist als Instrument der Stärkung des Verständnisses zwischen den in Handorf tätigen Soldatinnen und Soldaten und der lokalen Bevölkerung zu verstehen und auszugestalten.
3. Der Bezirksbürgermeister wird beauftragt, die hierzu notwendigen Schritte in enger Abstimmung mit Bezirksverwaltung und Bundeswehr zu erarbeiten.

Herr **Marquardt** gab für die SPD-Fraktion folgende Anregung an die BV Münster-Ost ab:

Anregung AnO/0020/2026
SPD-Fraktion

Pflegesituation in Gelmer

Die oft schwierige Situation älterer Menschen im Stadtteil Gelmer wird durch die unzureichende Pflegeinfrastruktur vor Ort nur unzureichend begleitet. Vielen älteren Menschen fehlen Anlaufpunkte, wo sie sich beraten lassen können oder bei gesundheitlichen und altersbedingten Einschränkungen Hilfe erhalten können. Hier besteht großer Nachholbedarf.

Die Verwaltung wird aus den genannten Gründen gebeten, Lösungsmöglichkeiten für die Verbesserung der Pflegeinfrastruktur in Gelmer, ggf. in Zusammenarbeit mit den kirchlichen Trägern, zu finden und den verantwortlichen Gremien aufzuzeigen.

Herr **Marquardt** gab für die SPD-Fraktion folgende Anfrage an die BV Münster-Ost ab:

Anfrage AFO/0013/2026
SPD-Fraktion

Drohensichtungen im Stadtgebiet

In letzter Zeit berichten Anwohner häufiger über Drohensichtungen im Stadtgebiet. Beim Überflug von Drohnen besteht dabei u.a. für die Bewohner die Gefahr von Ausspähungen, insbesondere in der Urlaubszeit, wenn zahlreiche Bürger verreist sind.

Zum anderen besteht die mit den Überflügen verbundene Möglichkeit von unerwünschten Foto- und Videoaufnahmen und die damit einhergehende Störung der Privatsphäre. Das Hochladen auf Internetportale und auf Social Media Kanäle kann ebenfalls nicht ausgeschlossen werden.

Wie geht die Stadt Münster mit solchen Drohnenflügen um?

Wie sollen sich die Bürger bei unerwünschten Drohensichtungen verhalten?

Gibt es eine Zusammenarbeit der Stadt mit der Polizei und ggf. der Bundeswehr?

Besteht eine rechtliche Möglichkeit für die Stadt, private Drohnenflüge grundsätzlich zu verbieten?

Punkt 10 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Frau **Eickelmann** brachte ihren Unmut bezüglich des Verfahrens mit der Berichtsvorlage V/0161/2026 "Stärkung der Fahrradstraßen-Achse Schillerstraße, Lütkenbecker Weg, Lindberghweg auf der Veloroute Everswinkel-Münster" zum Ausdruck, die in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 28.05.2026 behandelt wurde. Entgegen der ursprünglichen Ankündigung wurde weder eine Beschlussvorlage vorgelegt noch eine Beteiligung der Bürger*innen vorgenommen. Am 17.06.2026 wurde seitens des Ausschusses für Verkehr und Mobilität ein Beschluss zu dieser Vorlage getroffen. In dieser Angelegenheit sieht sie die Beteiligungsrechte der Bezirksvertretung beschnitten. Unter den Mitgliedern der Bezirksvertretung bestand hinsichtlich dieses Sachverhalts weitgehende Einigkeit, jedoch auch ein geteilter Unmut. Im Rahmen der Diskussion wurde die Auffassung vertreten, dass die Bevölkerung nachträglich über die Auswirkungen der geplanten Sperrung informiert werden sollte.

Herr **Marquardt** beendete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost um 18.06 Uhr.

gez.
Thomas Marquardt
Vorsitz

gez.
Annkatrin Christ
Schriftführung